

**Zeitschrift:** Freidenker [1956-2007]  
**Band:** 72 (1989)  
**Heft:** 8

**Buchbesprechung:** Zwei neue Versbücher von Kriemhild Klie-Riedel

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zwei neue Versbücher von Kriemhild Klie-Riedel



Im Verlaufe der letzten Jahre haben wir immer wieder das Vergnügen gehabt, das eine oder andere Gedicht von Kriemhild Klie-Riedel im «Freidenker» lesen zu können. Für viele waren die Gedichte jeweils nicht nur gefreute Auflockerungen, sondern eigentliche Leckerbissen. Zum 75. Geburtstag der Autorin sind nun zwei neue Bändchen erschienen, die man sich gerne auf den Nachttisch legt.

Dass aus den neuen Gedichten (und einigen bereits früher publizierten) nicht ein einziges grosses Buch, sondern zwei schmale Bändchen geworden sind, hat damit zu tun, dass es die Autorin reizt, die breite Palette von Aussagemöglichkeiten zu nutzen, die einer zeitkritischen Lyrikerin, die möglichst viele Leser erreichen möchte, gegeben sind. Die Probleme, die einem derzeit das Leben zu vermiesen drohen, liessen sich kaum noch mit schöngestiger Ästhetik publik machen, meint Kriemhild Klie-Riedel, sondern man müsse sie beim Namen nennen. Und weil der eine mehr die behutsame Kritik liebt, die keinen verletzt, der andere aber mehr für den harten Frontalangriff plädiert, versuche sie, beiden Richtungen gerecht zu werden.

### Oben ohne

Ansichten einer ungeschminkten Frau

Dies ist ein Gedichtband, der die Schärfe des Wortes zum Spielen

bringt. Unverblümt wird «Tacheles» geredet. Ob Neonazis oder Gurus, Tiefflieger oder Umweltvergiftung, ob «oben ohne Verstand» oder «oben ohne Tannengrün» – da wird nichts ausgelassen. Auch die Frage, ob «oben ohne Gott» stellt sich. Dieses Buch will aufrütteln, zum Nachdenken zwingen.

### Einfach irre

Alljährlich werden von uns ohne Skrupel Millionen von Versuchstieren hingeopfert, um Menschenleben zu retten.

Gleichzeitig werden von uns ohne Skrupel Milliarden von Geldsummen aufgewendet, um Menschenleben zu vernichten.

Das ist die Situation, mit der ein normaler Mensch noch immer fertigwerden soll.

### Nicht überall

Die Amsel singt.  
Der Tag verklingt  
mit holdem Schall –  
nicht überall!

Die Amsel singt.  
Vom Himmel springt  
der Feuertod  
ins Abendrot.

Die Amsel singt.  
Ein Land ertrinkt  
im Blut, und du  
und ich schaun zu.

Die Amsel singt  
dort nicht. Dort bringt  
man(n) kalt und dumm  
selbst Amseln um.

Dieses Gedicht stammt aus dem zweiten Bändchen, das die Probleme, wie schon der Titel sagt, angeht:

### Unter dem stillen Mond

Gedichte nicht nur zum Träumen

Es sind Verse, die bei aller Kritik auch von einer Welt reden, die noch lebenswert ist.

Falls Sie sich selber oder Freunden eine Sommer-Freude beschern möchten, die Gedichtbändchen sind zu kaufen. «Oben ohne» ist im IBDK-Verlag, Berlin, erschienen, «Unter dem stillen Mond» bringt die Edition L Theo Czernik in Lossburg heraus. Beide Büchlein kosten DM/Fr. 14.80.

## Veranstaltungen

### Basel

(Freidenker-Vereinigung)

Jeden ersten Freitag des Monats,  
ab 20 Uhr,

**freie Zusammenkunft  
der FVS-Sektion Basel und Umgebung**

im Restaurant «Stänzler», Erasmusplatz,  
Busstation 33.

### Basel

(Freidenker-Union)

Dienstag, 8. August 1989, ab 15 Uhr

**Nachmittags-Hock**

im Restaurant «Lange Erlen».

### Bern

Dienstag, 12. September um 19.30 Uhr,

**nächste Veranstaltung**

im Hotel «Bern».

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern  
und Freunden erholsame Ferien.

### Chur

**Freie Zusammenkunft**  
der Freidenker-Vereinigung  
Graubünden

jeweils am 1. Dienstag des Monats,  
abends um 19.30 Uhr im Hotel «Krone» in  
Chur-Masans bei der Autobahn-Ausfahrt  
Chur-Nord. Busverbindung.  
Heimtransport ist gewährleistet.

### St. Gallen

**Monatstreff** (freie Zusammenkunft)  
der Regionalgruppe St. Gallen

Wir treffen uns jeden 1. Montag des  
Monats ab 19.30 Uhr im Bahnhofbuffet  
St. Gallen (1. Klasse).